

Vollständige Aktivierung Ihrer Subskription für Red Hat OpenShift Platform Plus

Maximierte Investitionen

Komplexität beeinträchtigt die Geschwindigkeit. Das Verwalten verschiedenartiger Tools kann die Effizienz mindern und Risiken erhöhen. Warum sollten Sie beispielsweise ein Sicherheitstool von Anbieter A, Storage von Anbieter B und das Managementtool von Anbieter C zusammenstückeln, wenn Ihnen [Red Hat® OpenShift® Platform Plus](#) praktisch alle Funktionen bieten kann, die Sie benötigen? Mit Ihrer Subskription verfügen Sie bereits über Folgendes:

- ▶ **Red Hat Advanced Cluster Security for Kubernetes** – Sicherheitsfunktionen für Ihren gesamten Lifecycle
- ▶ **Red Hat Advanced Cluster Management for Kubernetes** – das Kontrollzentrum für Ihre Hybrid-Umgebung
- ▶ **Red Hat Quay** – eine skalierbare Private Registry-Plattform
- ▶ **Red Hat OpenShift Data Foundation** – Software-Defined Container Storage

Wenn Sie diese Komponenten in Kombination nutzen, wechseln Sie vom schlichten Ausführen von Containern zum Betrieb einer voll automatisierten, sicherheitsorientierten und resilienten Anwendungsplattform. So können Sie Folgendes sicherstellen:

- ▶ **Automatisierte Sicherheit:** Machen Sie sich keine Gedanken mehr über manuelle Compliance, sondern verwenden Sie integrierte Richtlinien, um Ihre Daten in den einzelnen Clustern automatisch zu schützen.
- ▶ **Einfache Verwaltung tausender Cluster:** Verschaffen Sie sich einen zentralen Überblick über Ihre gesamte Hybrid Cloud-Umgebung, damit Sie Probleme finden und beheben können, bevor sich diese auf Nutzende auswirken.
- ▶ **Entwicklungsteams entwickeln, und beheben nicht einfach nur Fehler:** Beseitigen Sie die Reibungsverluste beim Registry Management und bei Sicherheits-Scans, damit Ihr Team schneller Code bereitstellen kann.

Mit diesem Guide können Sie das Potenzial Ihrer Plattform optimal nutzen.

Sicherheit: Red Hat Advanced Cluster Security for Kubernetes

Traditionelle Sicherheitstools haben oft keinen Einblick in den Container-Datenverkehr und wenden veraltete Firewall-Regeln an, die mit modernen Microservices nicht kompatibel sind. [Red Hat Advanced Cluster Security](#) ist anders. Die Plattform ist Kubernetes-nativ, d. h. sie versteht den Kontext Ihrer Infrastruktur – Deployments, Pods und Namespaces – und bietet Sicherheit für Ihre Softwarelieferkette vom Code bis zur Runtime.

Wichtige Funktionen:

- ▶ **Ein interaktives Echtzeit-Dashboard** zeigt wichtige Metriken Ihrer Hosts, Container und Services an und bietet so mehr Transparenz bezüglich des Deployments.
- ▶ **Automatisierte Compliance-Prüfungen** verifizieren die Compliance auf der Basis von Branchenstandards – wie CIS, NIST, PCI, HIPAA und [anderen unterstützten Compliance-Profilen](#) – und führen Audits Ihrer Systeme durch.
- ▶ **Das Vulnerability-Management** identifiziert und priorisiert Schwachstellen zur Behebung.
- ▶ **Die Richtlinienumsetzung** prüft Richtlinienverletzungen und ihre Ursachen und ergreift die entsprechenden Maßnahmen.

Wenn Sie Red Hat Advanced Cluster Security kennenlernen möchten, besuchen Sie das [Red Hat Customer Portal](#), sehen Sie sich den [Lernpfad](#) an oder testen Sie die Lösung mit einer [60-tägigen kostenlosen Testversion](#) ohne Auswirkungen auf Ihre Umgebung.

Erfahren Sie mehr über Red Hat Advanced Cluster Management, indem Sie das [Customer Portal](#) besuchen, einen [interaktiven Walkthrough](#) ansehen oder eine [60-tägige, kostenlose Testversion](#) starten.

Red Hat Advanced Cluster Security lässt sich direkt in Ihre CI/CD-Pipelines (Continuous Integration and Continuous Delivery) integrieren, sodass Probleme erkannt und beseitigt werden, bevor sie in die Produktion gelangen. Die Funktion scannt nicht nur nach Vulnerabilities, sondern analysiert auch Konfigurationsrisiken und sorgt dafür, dass Ihre Cluster ab Day 1 den branchenüblichen oder benutzerdefinierten Richtlinien entsprechen.

Wie Safaricom die Bereitstellungszeit von 2 Tagen auf 2 Stunden reduzieren konnte

[Safaricom](#), der führende Kommunikationsanbieter in Kenia, nutzte Red Hat Advanced Cluster Security, um seine Cybersicherheitsfunktionen zu stärken und zentralisierte Richtlinien durchzusetzen. Durch den Wechsel zu dieser cloudnativen Architektur konnte Safaricom folgende Ergebnisse erzielen:¹

- ▶ Erhöhte Plattformstabilität auf 99,98 % (von zuvor 93 %).
- ▶ Reduzierte Cluster-Bereitstellungszeit von 2 Tagen auf nur 2 Stunden
- ▶ Beschleunigte Markteinführungszeiten mit doppelt schnelleren Bereitstellungszeiten für neue Lösungen

Management: Red Hat Advanced Cluster Management for Kubernetes

Mit der zunehmenden Einführung von Containern wächst auch die Zahl Ihrer Cluster. Das unabhängige Management dieser Cluster in verschiedenen Umgebungen kann zu operativen Herausforderungen, Ineffizienzen und Konfigurationsdrift führen. [Red Hat Advanced Cluster Management](#) bietet eine einheitliche Control Plane zum Verwalten und Betreiben Ihrer Kubernetes-Flotte – unabhängig davon, ob es sich bei diesen Clustern um OpenShift, EKS auf Amazon Web Services (AWS), AKS auf Microsoft Azure, GKE auf Google Cloud Platform oder andere CNCF-konforme Kubernetes-Distributionen handelt.²

Wichtige Funktionen:

- ▶ **Multi-Cluster-Beobachtbarkeit für den Flottenzustand und Optimierung** mit Dashboards speichert historische Daten und bietet benutzerdefinierte Metriken, detaillierte Analysen und automatische Warnungen.
- ▶ Mit **einheitlichem Multi-Cluster Lifecycle Management** können Sie Kubernetes-Cluster zuverlässig, konsistent und in großem Umfang erstellen, aktualisieren und löschen.
- ▶ **Konfigurationsmanagement mit richtlinienbasierter Governance** verifiziert kontinuierlich optimale Einstellungen in verschiedenen IT-Domains und behält diese bei.
- ▶ **Erweitertes Application Lifecycle Management** verwendet Platzierungsregeln, die in vorhandene CI/CD-Pipelines und Governance-Kontrollen integriert sind.

Während Sie bei anderen Angeboten an eine bestimmte Infrastruktur gebunden sind, setzt Red Hat Advanced Cluster Management auf die Realität der Hybrid Cloud – und zwar mit Flexibilität. So können Sie mit nur wenigen Klicks die Lifecycles von Clustern zentral managen, Governance-Richtlinien durchsetzen und Anwendungen in mehreren Clouds bereitstellen. Die Lösung ist ein Befehlszentrum, das eine Sammlung isolierter Cluster in eine kohärente richtlinienbasierte Flotte verwandelt.

¹ Pressemitteilung von Red Hat: „[Red Hat Underpins Safaricom Cloud Transformation to Improve Mobile Experience and Financial Inclusion for Millions of Customers.](#)“, 3. März 2025.

² Details finden Sie in der *Support-Matrix für Red Hat Advanced Cluster Management*: <https://access.redhat.com/articles/7133095>.

Wie Bradesco die Zykluszeiten um 88 % reduzierte

Bradesco, eine der größten Finanzgruppen in Brasilien, nutzte Red Hat Advanced Cluster Management, um seine weitläufige Hybrid Cloud-Umgebung in ein zentrales, automatisiertes System zu transformieren. Durch diese Umstellung konnte die Bank folgende Ergebnisse erzielen:³

- ▶ Reduzierung der Änderungszeit um 88 % – von 50 Stunden auf nur noch 6 Stunden
- ▶ Erfolgreiche Skalierung der Infrastruktur auf 130 Cluster
- ▶ Vermeidung von Konfigurationsdrift durch Verwalten von 100 % der Einstellungen durch Code und Bereitstellen von Funktionen zur Selbstreparatur bei Richtlinienverletzungen

Private Container Registry: Red Hat Quay

Ihre Container Images sind die Blueprints Ihres Unternehmens. **Red Hat Quay** ist eine hochverfügbare, resiliente Container Registry, die Ihre Container Images mit leistungsstarken Zugangs- und Authentifizierungseinstellungen speichert, erstellt und bereitstellt. Im Gegensatz zu standardmäßigen Cloud Registries, die Ihre Inhalte auf eine bestimmte Region beschränken, bietet Quay eine globale Skalierbarkeit.

Wichtige Funktionen:

- ▶ **Durch kontinuierliches Scannen von Schwachstellen** können Sie Sicherheitsrisiken identifizieren und beheben, bevor der Container für die Produktion bereitgestellt wird.
- ▶ Dank **skalierbarer Geo-Replikation** können Sie für die Verteilung einer einzelnen Registry über mehrere Regionen oder Rechenzentren mit einem einzigen Einstiegspunkt für Nutzende sorgen.
- ▶ Über **granulare Zugriffskontrolle und Unternehmensauthentifizierung** erhalten Sie strikte Kontrolle darüber, wer Images anzeigen, übertragen oder löschen kann.
- ▶ **Das Feature „Time Machine“** schützt vor versehentlichem Löschen und ermöglicht es Administrationsteams, den Verlauf anzuzeigen und Änderungen bei Bedarf rückgängig zu machen.

Mit Quay erhalten Sie eine Single Source of Truth für Ihre Inhalte. Durch Geo-Replikation lässt sich sicherstellen, dass Entwicklungsteams in London Images von einem lokalen Knoten abrufen, während Teams in Tokio von ihrem eigenen Knoten abrufen – dabei erfolgt die Synchronisierung automatisch. Kritische Anwendungen sind weltweit verfügbar und resilient, sodass Sie Ihre cloudnativen Abläufe zuverlässig und sicher beschleunigen können.

Wie Georgia Tech die Zusammenarbeit und die Entwicklung beschleunigen konnte

Das College of Engineering der Georgia Tech nutzt Red Hat Quay für seine Hochleistungs-Computing-Abteilung und konnte dadurch folgende Ergebnisse erzielen:⁴

- ▶ Verbesserung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Teams
- ▶ Sicherstellung, dass Forschende sichere, verifizierte Container und Pakete für ihre verschiedenen Workloads, einschließlich KI-Projekte, verwenden

Wenn Sie mehr über Red Hat Quay erfahren möchten, besuchen Sie das [Customer Portal](#), sehen Sie sich einen [Video-Walkthrough](#) an oder schreiten Sie zur Tat mit einer [60-tägigen, kostenlosen Testversion](#).

³ Red Hat Case Study: „*Bradesco transformiert sein IT-Ökosystem mit den integrierten Lösungen von Red Hat.*“ 7. Nov. 2025.

⁴ Red Hat Case Study: „*Georgia Institute of Technology treibt Open Source voran.*“, 18. Juli 2023.

- ▶ Beschleunigte Innovationen durch das Deployment neuer Forschungsanwendungen in nur 2 Monaten
- ▶ Beibehaltung der Hochverfügbarkeit, die für wichtige, webbasierte Forschungsdatenbanken erforderlich ist

Persistenter Storage: Red Hat OpenShift Data Foundation

Anwendungen sind portierbar, doch Daten sind schwer. Red Hat OpenShift Data Foundation löst das Problem der „Datenschwere“ durch Bereitstellen von persistentem Software-Defined Storage, der auf Red Hat OpenShift ausgeführt wird. Die Lösung abstrahiert die zugrunde liegende Infrastruktur – unabhängig davon, ob es sich um AWS EBS, vSphere-Disk oder Bare Metal handelt – und bietet so eine konsistente Storage-Schnittstelle für Ihre Entwicklungsteams.

Wichtige Funktionen:

- ▶ **Storage für vertrauenswürdigen Kubernetes für Unternehmen** unterstützt verschiedene Workloads, die Funktionalität von Multi Cloud Object Gateways und Business Continuity.
- ▶ **Datenschutz und Resilienz** umfasst Unterstützung für wichtige Funktionen wie Replikation, Datenplatzierung in verschiedenen Verfügbarkeitszonen sowie Backup- und Wiederherstellungsservices für Kubernetes-Anwendungen.
- ▶ **Konsistente Funktionalität und Benutzererlebnis** auf den verschiedenen Hybrid Cloud-Plattformen steigert die Entwicklungsproduktivität und vereinfacht die Prozesse.
- ▶ Durch **Anwendungs- und Datenmodernisierung** mit Support für Red Hat OpenShift Virtualization können Sie Ihre vorhandenen Apps zusammen mit Ihren cloudnativen Apps ausführen – auf einer einzigen Plattform.

Wenn Sie mehr über Red Hat OpenShift Data Foundation erfahren möchten, besuchen Sie das [Customer Portal](#), sehen Sie sich einen [Video-Walkthrough](#) an oder starten Sie eine [60-tägige, kostenlose Testversion](#), um die Technologie zu testen.

Traditionelle Storage-Geräte sind starr und teuer. Cloudnativer Storage ist flexibel, kann Sie jedoch an einen einzelnen Anbieter binden. Mit OpenShift Data Foundation können Sie Datenunabhängigkeit erreichen. Die Lösung bietet Datei-, Block- und Objekt-Storage, der Ihren Anwendungen folgt, unabhängig davon, wo sie sich befinden. So wird sichergestellt, dass die Open Hybrid Cloud wirklich offen ist.

Wie Tanobel Ausfallzeiten vollständig eliminierte

[Tanobel](#), ein indonesischer Lebensmittel- und Getränkehersteller, modernisiert mit Red Hat OpenShift seine IT-Infrastruktur. OpenShift Data Foundation war der Schlüssel zum Erfolg, da die Lösung für entscheidende Resilienz und Datenverfügbarkeit sorgte. Das Unternehmen konnte folgende Ergebnisse erzielen:⁵

- ▶ Verhinderung von Datenverlusten oder Performance-Verschlechterungen bei Hardware-Ausfällen
- ▶ Sicherstellung unterbrechungsfreier Operationen durch containerisierte Anwendungen mit Selbstreparaturfunktionen
- ▶ Verringerter Risiko von Ransomware-Angriffen dank regelmäßiger Sicherheitsupdates

⁵ Red Hat Case Study: „[Tanobel modernisiert Anwendungen und erhält bestehende Investitionen.](#)“, 10. Okt. 2024.

Optimale Nutzung Ihrer Subskription für Red Hat OpenShift Platform Plus

Viele Unternehmen haben mit ausufernden Tools zu kämpfen, da sie separate Storage-, Sicherheits- und Management-Tools kaufen, die sich nie ganz perfekt integrieren lassen. Mit OpenShift Platform Plus wird diese Integrationsarbeit bereits für Sie erledigt. Wenn Sie Ihre Subskription vollständig aktivieren, gehen Sie von der Clusterverwaltung zum Aufbau einer kohärenten Hybrid Cloud-Strategie über.

Rufen Sie noch heute [Red Hat Hybrid Cloud Console](#) auf, um zu sehen, welche Komponenten in Ihrer Umgebung bereitgestellt werden können. Oder wenden Sie sich an Ihr Account-Team, um zu besprechen, wie Sie mit Ihrer Subskription einen Mehrwert erzielen können.



Über Red Hat

Red Hat unterstützt Kunden dabei, ihre Umgebungen zu standardisieren, cloudnative Anwendungen zu entwickeln und komplexe Umgebungen mit [vielfach ausgezeichnetem](#) Support, Training und Consulting Services zu integrieren, zu automatisieren, zu sichern und zu verwalten.

f facebook.com/redhatinc
X [@RedHatDACH](https://twitter.com/RedHatDACH)
in linkedin.com/company/red-hat

**EUROPA, NAHOST,
UND AFRIKA (EMEA)**
00800 7334 2835
de.redhat.com
europa@redhat.com

TÜRKEI
00800 448820640

ISRAEL
1809 449548

VAE
8000-4449549